MIRCO ZSCHOCH AUS BURGDORF ZUM VORSITZENDEN DER WERTEUNION HANNOVER GEWÄHLT

Veröffentlicht am 13.04.2019 um 14:24 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Mitglieder der CDU in der Region Hannover haben einen neuen Regionalvorstand der WerteUnion gewählt. Die WerteUnion ist ein Zusammenschluss wertkonservativer und wirtschaftsliberaler CDU-Mitgliederinitiativen, die eine inhaltliche und personelle Erneuerung ihrer Mutterpartei fordern. Auf der Versammlung wurden Mirco Zschoch aus Burgdorf und sechs weitere Vorstandsmitglieder gewählt. Die WerteUnion will mit dem erneuerten Vorstand ihr Netzwerk in der Landeshauptstadt und Metropolregion Hannover ausbauen.Die im März 2017 gegründete WerteUnion ist mittlerweile in allen 16 Bundesländern mit Landesverbänden vertreten. Schon im Juni 2017 gründeten CDU-Mitglieder in Celle einen eigenen Niedersächsischen Landesverband. Seitdem hat es in zahlreichen Landkreisen und Regionen Niedersachsens Veranstaltungen und Gründungen der WerteUnion gegeben. Mit dem neuen Regionalvorstand in Hannover stellt sich die WerteUnion Niedersachsen nun in der Landeshauptstadt neu auf.Zum Vorsitzenden der WerteUnion Region Hannover wurde der stellvertretende Bürgermeister und Ratsherr Mirco Zschoch aus Burgdorf gewählt. Der Jurist ist Vorsitzender der Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung (MIT) der CDU im Regionsverband Hannover. Als seine Stellvertreter wurden aus den Reihen der Jungen Union Finn Halbach (Gehrden), sowie aus der CDU Stadt Hannover Roland Frank (Hannover Mitte) gewählt. Die Versammlung bestimmte Eberhard Dachwitz, Wolfgang von Jan, Peter Soluk und Benjamin Warnecke zu Beisitzern."Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit Freunden und Mitgliedern der WerteUnion", sagte Zschoch, "Ich bin mir sicher, dass wir auch in der Landeshauptstadt und der Region Hannover viele Unterstützer für unsere Themen und Inhalte finden werden."Auf der Versammlung in Hannover wurde zudem über das Superwahljahr 2019 in Europa und Deutschland diskutiert. Vor dem Wahlkampfauftakt zur Europawahl hat die WerteUnion im März eigene Positionen zur Europapolitik veröffentlicht. Die WerteUnion Niedersachsen begrüßt den Aufruf der Niedersächsischen CDU zur Europawahl, der den Titel "Wert(e)voll" trägt. Auch die WerteUnion versteht Europa als Wertegemeinschaft. Deshalb lehnt die WerteUnion in ihrem Papier einen DExit, den Austritt aus der Europäischen Union, ebenso ab, wie einen "EU-Zentralstaat mit mangelnder demokratischer Legitimation."